

Pressemitteilung

21.6.2010

**MPIWG veranstaltet internationale Konferenz zur  
Geschichte der Quantenphysik (28.6.-2.7.2010)**

***Am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte findet nach 2007 (Berlin) und 2008 (Utrecht) eine dritte internationale Konferenz zur Geschichte der Quantenphysik statt. International renommierte Historiker, Philosophen und Physiker wollen dabei eine historische Perspektive mit einem breiten Verständnis der Grundlagen und Implikationen der Quantenphysik miteinander kombinieren.***

Die Tagung ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit, die am Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft und am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte angesiedelt ist. Sie besteht seit 2006 und umfasst über diese Institutionen hinaus eine große Zahl von namhaften Wissenschaftshistorikern, Wissenschaftsphilosophen und Physikern aus der Praxis von Berkeley bis Sidney und von Salvador de Bahia bis Peking. Ihr Ziel ist es, theoretische und historische Perspektiven mit praktischen Erkenntnissen der aktuellen Quantentheorie miteinander ins Gespräch zu bringen. Das Themenspektrum der Konferenz reicht von den klassischen Traditionen, in denen die Quantentheorie ihre Wurzeln hat, über die Genese von Quantenmechanik und Quantenfeldtheorie bis hin zur Einbeziehung der Quantentheorie in aktuelle Forschungen.

Wissenschaftliche Leitung der Konferenz:

Dr. Christoph Lehner, [lehner@mpiwg-berlin.mpg.de](mailto:lehner@mpiwg-berlin.mpg.de) / Tel.: 030-22667-349

Informationen online: <http://quantum-history.org/news/workshops/hq3>

## **Pressekontakt**

Dr. Hansjakob Ziemer

[public@mpiwg-berlin.mpg.de](mailto:public@mpiwg-berlin.mpg.de)

Telefon (+4930) 22667-242

Fax (+4930) 22667-238